

Bergwanderung vom Hochgrat zur Falkenhütte

Mittwoch, 6. Juli 2011

Die Hochgratbahn spart uns, 16 Personen vom DAV Marktoberdorf, den mühevollen Anstieg über 800 Hm auf den Hochgrat.

Unsere Bergwanderung beginnt um 10:00 Uhr an der Bergstation 1.704 m. Bei schönem Sommerwetter und guter Fernsicht steigen wir auf dem „Luftigen Grat“ in leichtem auf und ab immer auf der Kammhöhe über Seelekopf 1.663 m, Hohenfluhalkopf 1.636 m, und Eineguntkopf 1.639 m, zur Falkenhütte. Der interessante Höhenweg mit Tiefblick links und rechts, mit üppig blühenden Bergblumen und wilden Nagelfluhfelsen begeistert uns alle.



Nach 2 ½ Std. erreichen wir mühelos die mondäne Falkenhütte. Im Schatten der Sonnenschirme genießen wir die Mittagspause und unsere nette Gemeinschaft.



Der Abstieg ins Tal im Naturpark Nagelfluhkette mit den alten, knorrigen 300 – 400 Jahre alten Bäumen hat teilweise parkähnlichen Charakter.



Gemütlich und kurzweilig wandern wir ins Tal und kommen um 15:00 Uhr zurück zum Parkplatz.

Die Tourenleitung hat Spaß gemacht. Danke an die harmonische Gruppe.

Alfred Jehle